

**KONZERNZWISCHENBERICHT**  
ZUM 30. JUNI 2023  
1. HALBJAHR



Kennzahlen paragon-Konzern <sup>1</sup>

in TEUR bzw. lt. Angabe	1. Jan. bis 30. Juni 2023	1. Jan. bis 30. Juni 2022	Veränderung	1. Apr. bis 30. Juni 2023	1. Apr. bis 30. Juni 2022	Veränderung
Umsatz (fortgeführte Geschäftsbereiche)	86.637	80.741	7,3%	41.942	41.725	0,5%
EBITDA <sup>2</sup> (fortgeführte Geschäftsbereiche)	8.090	6.419	26,0%	4.248	2.605	63,1%
EBITDA-Marge in %	9,3%	8,0%	17,5%	10,1%	6,2%	62,2%
EBITDA paragon semvox GmbH (nicht fortgeführter Geschäftsbereich)	7.569	2.471	206,3%	6.339	1.332	375,9%
EBITDA (fortgeführte und nicht fortgeführter Geschäftsbereich)	15.659	8.890	76,1%	10.587	3.937	168,9%
EBIT (fortgeführte Geschäftsbereiche)	1.180	81	1.356,2%	671	-319	310,2%
EBIT-Marge in %	1,4%	0,1%	1.257,1%	1,6%	-0,8%	309,1%
Ergebnis aus fortgeführten Geschäftsbereichen	-5.617	-3.676	-52,8%	-3.301	-2.789	-18,3%
Ergebnis aus nicht fortgeführtem Geschäftsbereich	6.999	949	637,5%	6.413	614	844,5%
Konzernergebnis	1.383	-2.727	150,7%	3.114	-2.175	-343,2%
Ergebnis je Aktie in € (unverwässert und verwässert) aus fortgeführten Geschäftsbereichen	-1,24	-0,81	-53,2%	-0,73	-0,61	-80,2%
Ergebnis je Aktie in € (unverwässert und verwässert) aus nicht fortgeführtem Geschäftsbereich	1,55	0,21	636,4%	1,42	0,14	811,7%
Ergebnis je Aktie in € (unverwässert und verwässert) aus fortgeführten und nicht fortgeführten Geschäftsbereichen	0,31	-0,60	150,9%	0,69	-0,47	245,8%
Investitionen (CAPEX) <sup>3</sup> (fortgeführte Geschäftsbereiche)	486	3.481	-86,0%	-1.212	1.211	-200,1%
Operativer Cashflow (fortgeführte Geschäftsbereiche)	-5.428	10.197	-153,2%	-4.794	4.245	-212,9%
Freier Cashflow <sup>4</sup> (fortgeführte Geschäftsbereiche)	-5.914	6.716	-188,1%	3.582	3.034	-318,1%

In TEUR bzw. lt. Angabe	30. Juni 2023	31. Dez. 2022	Veränderung	30. Juni 2023	30. Juni 2022	Veränderung
Bilanzsumme	122.216	172.542	-29,2%	122.216	160.270	-23,7%
Eigenkapital	2.094	661	216,9%	2.094	544	284,9%
Eigenkapitalquote in %	1,7%	0,4%	347,4%	1,7%	0,3%	404,8%
Flüssige Mittel	563	18.106	-96,9%	563	1.582	-64,4%
Zinstragende Verbindlichkeiten <sup>5</sup>	74.302	120.128	-38,1%	74.302	105.305	-29,4%
Nettoverschuldung <sup>6</sup>	73.739	102.022	-27,7%	73.739	103.723	-28,9%
Bank- und Anleiheverbindlichkeiten abzgl. flüssige Mittel	59.920	86.041	-30,4%	59.920	91.104	-34,2%
Nettoverschuldungsgrad <sup>7</sup>	2,60	5,28	-50,8%	2,60	4,67	-44,3%
Mitarbeiter <sup>8</sup>	761	729	4,4%	761	731	4,1%

## Aktie

	30. Jun. 2023	31. Dez. 2022	Veränderung	30. Jun. 2023	30. Jun. 2022	Veränderung
Schlusskurs Xetra in €	5,90	4,31	36,9%	5,90	4,61	28,0%
Anzahl ausgegebener Aktien	4.526.266	4.526.266	0%	4.526.266	4.526.266	0%
Marktkapitalisierung in Mio. Euro	26,7	19,5	7,2	26,7	20,9	5,8

## Highlights im 1. Halbjahr 2023

- Umsatzerlöse in den fortgeführten Geschäftsbereichen steigen im ersten Halbjahr 2023 um 7,3 % auf 86,6 Mio. Euro (Vorjahr: 80,7 Mio. Euro)
- Umsatzabgang durch den Verkauf des Geschäftsbereichs Digitale Assistenz bereits kompensiert (zum Vergleich: Umsatz 1. HJ 2022 inkl. Digitale Assistenz 86,4 Mio. Euro)
- Verkauf des Geschäftsbereichs Digitale Assistenz an CARIAD SE dem Softwareunternehmen der VW Gruppe im Juli 2023 abgeschlossen
- Verkaufserlös wurde konsequent zur Entschuldung der paragon-Gruppe genutzt: CHF-Anleihe vollständig zurückgezahlt, EUR-Anleihe auf 45,2 Mio. Euro reduziert
- Bank- und Anleiheverbindlichkeiten (abzüglich flüssiger Mittel) sinken auf unter 60 Mio. Euro
- EBITDA der fortgeführten Geschäftsbereiche steigt in den ersten 6 Monaten um 26,0 % auf 8,1 Mio. Euro (Vorjahr: 6,4 Mio. Euro)
- EBITDA – Steigerung der fortgeführten und nicht fortgeführten Geschäftsbereiche unter Berücksichtigung des Entkonsolidierungseffektes des Geschäftsbereiches Digitale Assistenz um 76,1 % auf 15,7 Mio. Euro (Vorjahr: 8,9 Mio. Euro)
- Prognose für das laufende Geschäftsjahr bestätigt: ca. 170 Mio. Euro Umsatz bei EBITDA zwischen 20 und 25 Mio. Euro auf Gruppenebene

1 Der paragon-Konzern umfasst die Segmente Elektronik und Mechanik. Aufgrund der Veräußerung der paragon semvox GmbH ist der Geschäftsbereich Digitale Assistenz zum 30.06.2023 als nicht fortgeführter Geschäftsbereich dargestellt. Die Vorjahreszahlen wurden entsprechend angepasst.

2 Bezüglich der Berechnung der Kennzahl EBITDA wird auf die Ausführungen im zusammengefassten Lagebericht des Geschäftsberichts verwiesen.

3 CAPEX = Investitionen in das Sachanlagevermögen + Investitionen in immaterielle Vermögenswerte

4 Freier Cashflow = Operativer Cashflow – Investitionen (CAPEX)

5 Zinstragende Verbindlichkeiten = Verbindlichkeiten aus Leasing-Verträgen plus Darlehen plus Anleihen

6 Nettoverschuldung = Zinstragende Verbindlichkeiten – Flüssige Mittel

7 Gemäß Definition § 3 Anleihebedingung WKN A2GSB8 (Darlehen plus Anleihen abzüglich Flüssige Mittel geteilt durch EBITDA)

8 Zzgl. 88 Leiharbeitskräfte (31. Dezember 2022: 110)

# Vorwort der Geschäftsleitung

Sehr geehrte Aktionäre,  
verehrte Kunden und  
Geschäftspartner,  
liebe Mitarbeiterinnen  
und Mitarbeiter,

im ersten Halbjahr 2023 hat paragon die Umsatzerlöse in den fortgeführten Geschäftsbereichen, also ohne den früheren Geschäftsbereich Digitale Assistenz, auf 86,6 Mio. Euro (Vorjahr 80,7 Mio. Euro) steigern können. Mit dieser Umsatzsteigerung von 7,3% im Vergleich zum Vorjahreszeitraum konnten wir den Umsatzverlust durch den Verkauf des Geschäftsbereiches Digitale Assistenz bereits im ersten Halbjahr überkompensieren. Damit ist das erste Halbjahr 2023 das umsatzstärkste Halbjahr in der Historie von paragon Automotive. Die Positionierung von paragon als Technologieanbieter zahlt sich einmal mehr aus.

Im Mai 2023 haben wir den Verkauf der paragon semvox GmbH (Geschäftsbereich Digitale Assistenz) an die CARIAD SE, dem Software-Unternehmen des Volkswagen-Konzerns, erfolgreich vollzogen. Der Ergebnisbeitrag der paragon semvox GmbH und der Effekt aus der Entkonsolidierung wird in der GuV in der Position „Ergebnis aus nicht fortgeführten Geschäftsbereichen“ ausgewiesen und beträgt 7,0 Mio. Euro.

Wie bereits mehrfach kommuniziert, haben wir den Verkaufserlös zur weiteren Entschuldung der paragon Gruppe genutzt. So konnte im April 2023 die im Jahr 2019 aufgelegte CHF-Anleihe vollständig zurückgezahlt werden. Die im Jahr 2022 prolongierte EUR-Anleihe konnte um 4,8 Mio. Euro auf 45,2 Mio. Euro reduziert werden. Damit beträgt die Summe aus Bankverbindlichkeiten und Anleiheverbindlichkeiten (abzüglich flüssiger Mittel) zum Ende des ersten Halbjahres 2023 weniger als 60 Mio. Euro. Noch unmittelbar vor Ausbruch der Covid Pandemie – im Dezember 2019 – betrug dieser Wert noch mehr als das Doppelte, nämlich 121,3 Mio. Euro. Auf diese Reduktion in einem sicherlich schwierigen

Marktumfeld sind wir stolz. Unser Nettoverschuldungsgrad ist dadurch auf 2,6 gesunken.

paragon hat im ersten Halbjahr 2023 ein EBITDA aus fortgeführter Geschäftstätigkeit in Höhe von 8,1 Mio. Euro erzielt. Dies ist eine Steigerung von 26,0% im Vergleich zum ersten Halbjahr 2022 (6,4 Mio. Euro). Das EBITDA aus nicht fortgeführtem Geschäftsbereich (einschließlich des Effektes aus der Entkonsolidierung der paragon semvox GmbH) beträgt 7,6 Mio. Euro, so dass sich das gesamte EBITDA der paragon Gruppe im ersten Halbjahr 2023 insgesamt 15,7 Mio. Euro beläuft.

Für das Geschäftsjahr 2023 hatten wir eine Umsatzprognose von 170 Mio. Euro und ein EBITDA zwischen 20 und 25 Mio. Euro kommuniziert. Unter Berücksichtigung der aktuellen Umsatzentwicklung und der Kundenabrufe für die weiteren Monate bestätigen wir die Umsatz- und Ergebnisprognose für das Jahr 2023.

Ein wesentlicher Pfeiler unserer Erfolgsgeschichte ist die hoch motivierte Belegschaft des paragon-Konzerns. Für ihren Einsatz und ihren Beitrag zum Erfolg des Unternehmens sagen wir herzlichen Dank. Wir sind zuversichtlich, dass sich die bereits erzielten und zukünftigen Fortschritte im operativen Geschäft in der Entwicklung des Aktienkurses niederschlagen. Unseren bestehenden Aktionärinnen und Aktionären danken wir für Ihre Treue.

Delbrück im August 2023



Klaus Dieter Frers  
Vorsitzender der  
Geschäftsführung



Dr. Martin Esser  
Chief Financial Officer

# paragon am Kapitalmarkt

## Performance der paragon Aktie

Die paragon Aktie gewann im Laufe des ersten Halbjahres 2023 an Wert. Ausgehend von einem Kurs von 4,31 Euro am Ende des Jahres 2022 verzeichnete die Aktie am Ende des ersten Quartals einen Wert von 5,20 Euro. Am Ende des ersten Halbjahres betrug der Aktienkurs 5,90 Euro. Dies ist ein Anstieg in den ersten sechs Monaten von 36,9%. Der Börsenwert erhöhte sich damit von 19,5 Mio. Euro auf 26,7 Mio. Euro.

verschoben. Daneben sind Teilrückzahlungen in Höhe von 25 Mio. Euro in den Jahren 2023 bis 2025 bzw. beim Verkauf von Geschäftsbereichen oder Tochtergesellschaften unter Anrechnung zwischenzeitlicher Tilgungen vereinbart worden. Im ersten Halbjahr 2023 wurde das Rahmennominal der Anleihe von 50,0 Mio. Euro auf 45,2 Mio. Euro reduziert.

Die Verzinsung der Anleihe ist abhängig vom Nettoverschuldungsgrad der paragon Gruppe. Die Verzinsung beträgt im Moment 9,25%. Aufgrund des zum 31. Dezember 2023 prognostizierten reduzierten Verschuldungsgrad erwartet paragon eine Verzinsung der Anleihe im Geschäftsjahr 2024 in Höhe von 7,5%

## Unternehmensanleihe 2017/27

Die im Juni 2017 platzierte Unternehmensanleihe (ISIN DE000A2GSB86; WKN A2GSB8) mit einem Gesamtvolumen von 50 Mio. Euro ist im Open Market (Freiverkehr) der Frankfurter Wertpapierbörse im Segment Scale für Unternehmensanleihen der Deutsche Börse AG gelistet.

Zum Halbjahresende schloss die Anleihe mit einem Kurs von 64,6%.

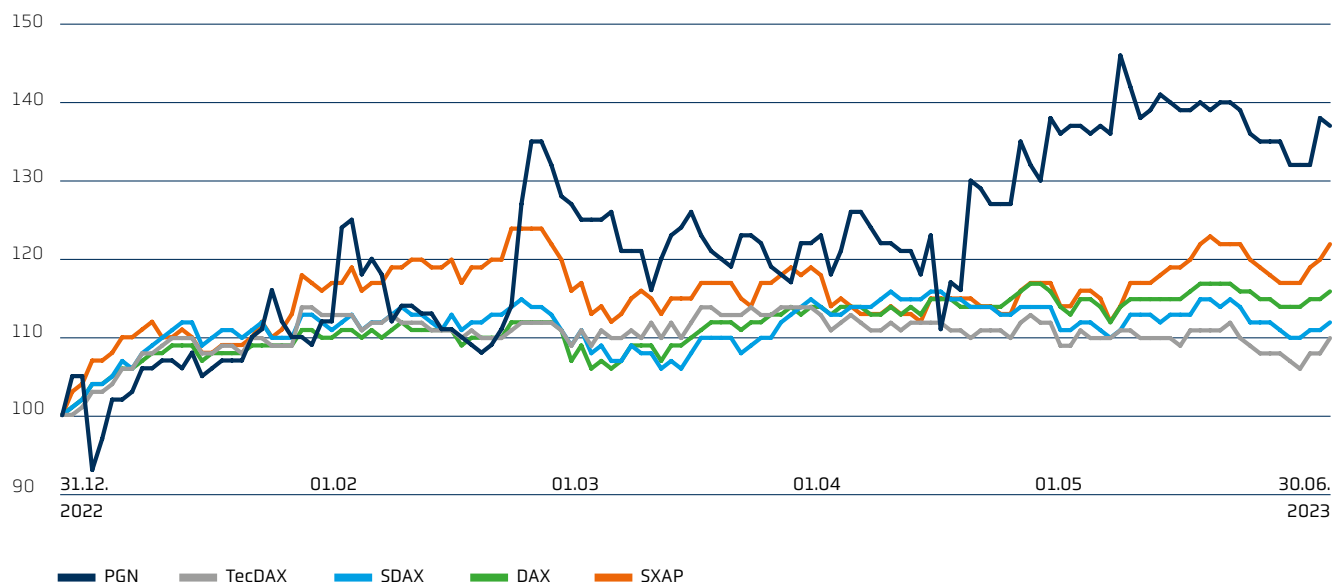
Im März 2022 wurde im Rahmen einer Gläubigerversammlung beschlossen, die Anleihebedingungen anzupassen. Neben einer nunmehr halbjährlichen Zinszahlung und einem höheren Zinskupon wurde die Endfälligkeit um 5 Jahre auf den 5. Juli 2027

## Unternehmensanleihe 2019/23

Am 4. April 2019 hat paragon eine Obligationenanleihe unter Federführung der Helvetische Bank AG über CHF 35 Mio. mit einem Kupon von 4,00% und einer festen Laufzeit von ursprünglich 5 Jahren begeben. Die Anleihe wurde seit dem

## Performance der paragon Aktie

in %



23. April 2019 an der SIX Swiss Exchange unter der ISIN CH0419041105 notiert und war seit diesem Datum verzinslich, erstmals zahlbar am 23. April 2020. Am 7. April 2021, wurde die Laufzeit der Anleihe auf 4 Jahre verkürzt, sowie eine vorzeitige Tilgung über CHF 5,25 Mio. zum 3. August 2021 und CHF 8,75 Mio. zum 23. April 2022 vereinbart. Damit betrug das ausstehende Nominalvolumen zum 31. Dezember 2022 noch CHF 21,00 Mio.

Nach Abschluss eines öffentlichen Rückkaufprogramms im ersten Quartal 2023 wurde das ausstehende Nominalvolumen auf CHF 12,6 Mio. reduziert. Dieser verbleibende Betrag wurde Ende April 2023 zurückgezahlt. Damit ist die CHF-Anleihe vollständig getilgt.

## Beteiligung an der paragon semvox GmbH

paragon GmbH & Co. KGaA hat ihre sämtlichen Anteile an der paragon semvox GmbH mit Notarvertrag vom 1. Dezember 2022 an die CARIAD SE, einer 100%-Tochtergesellschaft des VW-Konzerns, verkauft. Das Closing wurde am 12. Mai 2023 vollzogen. Durch den Verkauf hat paragon GmbH & Co. KGaA die Beherrschung über die Tochtergesellschaft paragon semvox GmbH verloren. Aus diesem Grund wird die paragon semvox GmbH als sogenannter „nicht fortgeführter Geschäftsbereich“

nach IFRS 5 bilanziert und wurde im ersten Halbjahr entkonsolidiert. Die paragon semvox GmbH stellte im paragon-Konzern den Geschäftsbereich Digitale Assistenz dar.

## Geschäftsverlauf

Der europäische und der US-amerikanische PKW-Markt haben sich deutlich positiv im ersten Halbjahr 2023 im Vergleich zum Vorjahr entwickelt. Hierbei ist aber zu beachten, dass sich das Marktvolumen im Vorjahreszeitraum auf einem geringen Niveau befand aufgrund von Engpässen von Halbleitern und dem Angriffskriegs Russlands auf die Ukraine. Im ersten Halbjahr 2023 sind die Neuzulassungen in Europa um 18% und in den Vereinigten Staaten um 13% gestiegen. Das Wachstum im chinesischen Markt beträgt 9% im Vergleich zum Vorjahreszeitraum.

Der Geschäftsverlauf von paragon in den ersten sechs Monaten des Geschäftsjahres 2023 war – wie auch schon in den Vorquartalen – geprägt von steigenden Absatzmengen in beiden Geschäftssegmenten. Die Umsatzerlöse erhöhten sich um 7,3% von 80,7 Mio. Euro in den ersten sechs Monaten des Jahres 2022 auf 86,6 Mio. Euro im ersten Halbjahr 2023. Insbesondere das Geschäftssegment Mechanik konnte eine deutliche Umsatzsteigerung auf 31,2 Mio. Euro (Vorjahr: 26,8 Mio. Euro) verzeichnen.

Die Umsatzentwicklung in den beiden Geschäftssegmenten stellte sich wie folgt dar:

Geschäftssegment	Elektronik <sup>1</sup>			Mechanik <sup>2</sup>			Eliminierungen			paragon Automotive		
	6M/ 2023	6M/ 2022	Δ in %	6M/ 2023	6M/ 2022	Δ in %	6M/ 2023	6M/ 2022	Δ in %	6M/ 2023	6M/ 2022	Δ in %
in TEUR bzw. lt. Angabe												
Umsatzerlöse mit Dritten	55.422	53.953	2,7	31.216	26.788	16,5	0	0	n.a.	86.637	80.741	7,3
Umsatzerlöse Intersegment	521	455	14,4	1.231	104	1.084	-1.752	-599	213,4	0	0	n.a.
<b>Umsatz</b>	<b>55.942</b>	<b>54.408</b>	<b>2,8</b>	<b>32.447</b>	<b>26.892</b>	<b>20,7</b>	<b>-1.752</b>	<b>-599</b>	<b>213,4</b>	<b>86.637</b>	<b>80.741</b>	<b>7,3</b>
<b>EBITDA</b>	<b>6.311</b>	<b>6.079</b>	<b>3,8</b>	<b>1.779</b>	<b>340</b>	<b>423,3</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>n.a.</b>	<b>8.090</b>	<b>6.419</b>	<b>26,0</b>
<b>EBITDA-Marge</b>	<b>11,3%</b>	<b>11,2%</b>	<b>1,0</b>	<b>5,5%</b>	<b>1,3%</b>	<b>333,7</b>	<b>n.a.</b>	<b>n.a.</b>	<b>n.a.</b>	<b>9,3%</b>	<b>8,0%</b>	<b>17,5</b>

1 Geschäftsbereiche Sensorik, Interieur und Power

2 Geschäftsbereich Kinematik (paragon movasys GmbH)

Das größte Segment Elektronik dominierte mit einem Segmentumsatz von 55,9 Mio. Euro (Vorjahr: 54,4 Mio. Euro) erwartungsgemäß die Konzernaktivitäten. Davon entfielen 55,4 Mio. Euro (Vorjahr: 54,0 Mio. Euro) auf den Umsatz mit Drit-

ten in den Geschäftsbereichen Sensorik, Interieur und Power, was 64,0% des Konzernumsatzes entspricht (Vorjahr: 66,8%). Damit konnte das Segment ein Umsatzwachstum von 2,7% erreichen. Das Segment-EBITDA betrug rund 6,3 Mio. Euro (Vorjahr: 6,1 Mio. Euro).

Das Segment Mechanik erzielte einen Segmentumsatz in Höhe von 32,4 Mio. Euro (Vorjahr: 26,9 Mio. Euro), davon entfielen 31,2 Mio. Euro auf den Umsatz mit Dritten (Vorjahr: 26,8 Mio. Euro). Diese Steigerung ist insbesondere auf den deutlich

gestiegenen Absatz an adaptiven Heckspoilern für deutsche und chinesische Sportwagenhersteller zurückzuführen. Der Segmentumsatz mit Dritten wird über die paragon movasys GmbH im Geschäftsbereich Kinematik abgebildet und entsprach im ersten Halbjahr des Jahres 2023 einem Anteil von 36,0% des Konzernumsatzes (Vorjahr: 33,2%). Das Segment-EBITDA betrug 1,8 Mio. Euro (Vorjahr: 0,3 Mio. Euro).

In den einzelnen Geschäftsbereichen stellte sich die Umsatzentwicklung wie folgt dar:

<b>Umsatzverteilung</b> in TEUR bzw. lt. Angabe	<b>6M/ 2023</b>	<b>Anteil in %</b>	<b>6M/ 2022</b>	<b>Anteil in %</b>	<b>Veränderung in %</b>
Sensorik	23.365	27,0	25.061	31,0	-6,8
Interieur	28.292	32,7	28.508	35,3	-0,8
GB Power	3.764	4,3	384	0,5	813,5
Mechanik <sup>1</sup>	31.216	36,0	26.788	33,2	16,5
<b>paragon Automotive</b>	<b>86.637</b>	<b>100,0</b>	<b>80.741</b>	<b>100,0</b>	<b>7,3</b>

1 abgebildet durch den Geschäftsbereich Kinematik

Der Umsatz im Geschäftsbereich Sensorik beträgt infolge des Auslaufens einer Fahrzeugserie im zweiten Quartal 2023 im ersten Halbjahr 23,4 Mio. Euro und liegt damit unter dem Niveau des Vorjahres mit 25,1 Mio. Euro.

Die Umsätze im Geschäftsbereich Interieur waren in den ersten sechs Monaten des Jahres 2023 mit 28,3 Mio. Euro auf etwa ähnlich hohem Niveau wie im Vorjahreszeitraum (28,5 Mio. Euro), was im Wesentlichen durch die konstante Nachfrage in der Produktgruppe Anzeigeeinstrumente (Stoppuhren, Uhren und Kompass) begründet ist.

Der junge Geschäftsbereich Power konnte die Umsatzerlöse von 0,4 Mio. Euro im ersten Halbjahr 2022 um 3,4 Mio. Euro auf 3,8 Mio. Euro im ersten Halbjahr 2023 erhöhen. Ursache hierfür sind gestiegene Stückzahlen einer Lithium-Ionen-Batterie für einen OEM, der Neuanlauf einer weiteren Batterie im zweiten Quartal 2023 und in Rechnung gestellte Entwicklungskosten. Durch den erwähnten Neuanlauf der weiteren Batterie erwartet paragon auch für die zweite Jahreshälfte ein deutliches Umsatzwachstum.

Im Geschäftsbereich Kinematik stiegen die Umsatzerlöse um 16,5% auf 31,2 Mio. Euro (im Vorjahr: 26,8 Mio. Euro). Damit ist der Geschäftsbereich Kinematik erstmalig der größte Geschäftsbereich innerhalb der paragon-Gruppe.

## Ertragslage

Im ersten Halbjahr des laufenden Geschäftsjahrs erzielte paragon einen Umsatz in Höhe von rund 86,6 Mio. Euro (Vorjahr: 80,7 Mio. Euro). Bei einer Bestandsveränderung von -1,4 Mio. Euro (Vorjahr: 2,8 Mio. Euro) sowie aktivierten Entwicklungskosten von 0,3 Mio. Euro (Vorjahr: 3,1 Mio. Euro) ergibt sich eine Gesamtleistung von 88,4 Mio. Euro (Vorjahr: 88,4 Mio. Euro).

Die geringeren aktivierten Eigenleistungen im ersten Halbjahr 2023 sind auf erhöhte Kundenerstattungen für Entwicklungsleistungen zurückzuführen.

Der Materialaufwand betrug 46,9 Mio. Euro (Vorjahr: 46,4 Mio. Euro). Daraus resultiert eine leicht reduzierte Materialeinsatzquote (ermittelt aus dem Verhältnis Materialaufwand zu Umsatz und Bestandsveränderung) in Höhe von 55,0% (Vorjahr: 55,6%).

Damit ergibt sich für das 1. Halbjahr ein Rohertrag in Höhe von 41,5 Mio. Euro (Vorjahr: 42,0 Mio. Euro), was einer Rohertragsmarge von 47,9% (Vorjahr: 52,0%) entspricht. Der Personalaufwand beträgt 22,8 Mio. Euro (Vorjahr: 21,2 Mio. Euro); dies führt zu einer Personalaufwandsquote in Höhe von 26,4% (Vorjahr: 26,3%). Der absolut höhere Personalaufwand ist sowohl auf Lohn- und Gehaltssteigerungen als auch auf einen Anstieg der Personalanzahl zurückzuführen.

Unter Berücksichtigung der sonstigen betrieblichen Aufwendungen von 10,6 Mio. Euro (Vorjahr: 14,3 Mio. Euro) ergibt sich ein Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA) von 8,1 Mio. Euro (Vorjahr: 6,4 Mio. Euro), was einer EBITDA-Marge von 9,3% (Vorjahr: 8,0%) entspricht. Nach Abschreibungen von 6,9 Mio. Euro (Vorjahr: 6,3 Mio. Euro) beträgt das Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT) 1,2 Mio. Euro (Vorjahr: 0,1 Mio. Euro). Die EBIT-Marge beläuft sich entsprechend auf 1,4% (Vorjahr: 0,1%).

Bei einem Finanzergebnis in Höhe von -7,4 Mio. Euro (Vorjahr: -3,0 Mio. Euro) und Ertragssteuern von 0,6 Mio. Euro (Vorjahr: -0,8 Mio. Euro) erwirtschaftete der paragon-Konzern im Berichtszeitraum ein Ergebnis aus fortgeführten Geschäftsbereichen in Höhe von -5,6 Mio. Euro (Vorjahr: -3,7 Mio. Euro). Das entspricht einem Ergebnis je Aktie von -1,24 Euro (Vorjahr: -0,81 Euro). Das Finanzergebnis im ersten Halbjahr 2023 war durch die einmalig anfallenden Kosten für die Zwischenfinanzierung zur Sicherstellung der pünktlichen Rückzahlung der CHF-Anleihe im April 2023 in Höhe von 3,5 Mio. Euro geprägt.

Unter Berücksichtigung des Ergebnisses aus nicht fortgeführtem Geschäftsbereich in Höhe von 7,0 Mio. Euro (Vorjahr: 0,9 Mio. Euro) ergibt sich ein Konzernergebnis von 1,4 Mio. Euro (Vorjahr: -2,7 Mio. Euro). Das entspricht einem Ergebnis je Aktie von 0,31 Euro (Vorjahr: -0,60 Euro).

Das Ergebnis aus dem nicht fortgeführten Geschäftsbereich inkludiert einen Entkonsolidierungsgewinn in Höhe von 5,9 Mio. Euro. Dieser ergibt sich aus der Differenz des Veräußerungserlöses in Höhe von 38,8 Mio. Euro und des Nettovermögens des nicht fortgeführten Geschäftsbereiches (paragon semvox GmbH) in Höhe von 31,6 Mio. Euro abzüglich angefallener Transaktionskosten in Höhe von 1,3 Mio. Euro.

## Vermögenslage

Die Bilanzsumme verringerte sich zum 30. Juni 2023 auf 122,2 Mio. Euro (31. Dezember 2022: 172,5 Mio. Euro). Diese Entwicklung ist im Wesentlichen auf die Entkonsolidierung der paragon semvox GmbH und der Verwendung des Verkaufserlöses zur weiteren Reduzierung der Verschuldung zurückzuführen. Das Anlagevermögen ist insbesondere um planmäßige Abschreibungen reduziert. Zudem konnte auch der Vorratsbestand durch aktive Lagerbestandreduktionen abgebaut werden. Gegenläufig erhöhten sich die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie sonstige Vermögenswerte. Der Anstieg der letzteren ist auf die Erfassung der finalen Kaufpreisrate in Höhe von 4,7 Mio. Euro von CARIAD SE zurückzuführen. Diese wurde Mitte Juli 2023 gezahlt.

Das Eigenkapital erhöhte sich zum Bilanzstichtag auf 2,1 Mio. Euro (31. Dezember 2022: 0,7 Mio. Euro), insbesondere durch das positive Gesamtkonzernergebnis aufgrund des Entkonsolidierungsgewinns. Die Eigenkapitalquote stieg dadurch auf 1,7% (31. Dezember 2022: 0,4%).

Die langfristigen Rückstellungen und Verbindlichkeiten reduzierten sich auf 43,5 Mio. Euro (31. Dezember 2022: 67,4 Mio. Euro), dies ist einerseits auf die planmäßigen Rückführungen von Darlehen und Leasingverbindlichkeiten zurückzuführen und andererseits auf eine Ausweisänderung der EUR Anleihe 2017/2027. Aufgrund der Veräußerung der paragon semvox GmbH an CARIAD SE ist ein Teilbetrag in Höhe von 20 Mio. Euro nunmehr als kurzfristige Anleiheverbindlichkeit auszuweisen.



Die kurzfristigen Rückstellungen und Verbindlichkeiten haben sich aufgrund der Rückzahlung von Anleihen auf 76,6 Mio. Euro reduziert (31. Dezember 2022: 104,5 Mio. Euro). Die Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen reduzierten sich auf 22,7 Mio. Euro (Vorjahr: 25,0 Mio. Euro), die sonstigen Verbindlichkeiten haben sich auf 17,7 Mio. Euro (Vorjahr: 16,3 Mio. Euro) erhöht.

## Finanzlage

Der Cashflow aus betrieblicher Geschäftstätigkeit reduzierte sich im Berichtszeitraum auf -5,4 Mio. Euro (Vorjahr: 10,2 Mio. Euro). Dies lässt sich im Wesentlichen auf die Erhöhung des Working Capitals zurückführen. Die Gesellschaft konnte die Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen um 2,2 Mio. Euro reduzieren. Auf der anderen Seite sind die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und die sonstigen Vermögenswerte im Wesentlichen aufgrund der zum Berichtszeitpunkt noch ausstehenden Kaufpreisrate von CARIAD SE für den Verkauf der paragon semvox GmbH angestiegen. Weiterhin belasten die einmaligen Finanzierungskosten der Zwischenfinanzierung mit 3,5 Mio. Euro den operativen Cashflow.

Der Cashflow aus Investitionstätigkeit stieg im Berichtszeitraum auf 32,8 Mio. Euro (Vorjahr: 2,7 Mio. Euro) im Wesentlichen aufgrund der Einzahlungen aus dem Verkauf des Geschäftsbereichs Digitale Assistenz.

Der Cashflow aus Finanzierungstätigkeit reduzierte sich im Berichtszeitraum auf -44,9 Mio. Euro (Vorjahr: -12,4 Mio. Euro) infolge der weiteren Rückzahlung der beiden Anleihen, der Rückzahlung der Zwischenfinanzierung sowie auf-

grund von planmäßigen Rückzahlungen von Darlehen und Leasingverbindlichkeiten.

Der Finanzmittelbestand betrug zum Bilanzstichtag 0,6 Mio. Euro (31. Dezember 2022: 18,1 Mio. Euro).

## Chancen- und Risikobericht

Im ersten Halbjahr 2023 haben sich im Vergleich zu den im Geschäftsbericht 2022 ausführlich unter „Chancen- und Risikobericht“ beschriebenen Chancen und Risiken, keine wesentlichen Änderungen ergeben. Der Geschäftsbericht 2022 ist im Internet unter <https://ir.paragon.ag> abrufbar.

## Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

paragon GmbH & Co KGaA hat im Juli 2023 die finale Kaufpreisrate von CARIAD SE für den Verkauf der paragon semvox GmbH erhalten. Damit ist der Verkaufsprozess erfolgreich abgeschlossen worden.

## Prognosebericht

Im zusammengefassten Lagebericht für das Geschäftsjahr 2022 sind die Prognose für das laufende Geschäftsjahr sowie die zugrundeliegenden Annahmen ausführlich erläutert. Demnach erwartet die Geschäftsführung einen Umsatz von ca. 170 Mio. Euro bei einem EBITDA zwischen 20 und 25 Mio. Euro auf Gruppenebene.

## Entwicklung der wesentlichen Leistungsindikatoren

in Mio. € bzw. lt. Angabe

	2022	Seit Jahresbeginn 6 M/2023	Adj. Prognose 2023
<b>Finanzielle Leistungsindikatoren</b>			
Umsatz fortgeführte Geschäftsbereiche	160,3 Mio. Euro	86,6 Mio. Euro	ca. 170 Mio. Euro
EBITDA fortgeführte und nicht fortgeführte Geschäftsbereiche	16,3 Mio. Euro	15,7 Mio. Euro	20 bis 25 Mio. Euro

## **Verkürzter Konzernzwischenabschluss**

- 9 Konzerngesamtergebnisrechnung
- 10 Konzernbilanz
- 12 Konzernkapitalflussrechnung
- 13 Konzerneigenkapitalveränderungsrechnung

## Konzerngesamtergebnisrechnung für den Zeitraum vom 1. Januar bis 30. Juni 2023 (IFRS)

in TEUR	1. Jan. bis 30. Juni 2023	1. Jan. bis 30. Juni 2022 <sup>1</sup>	1. Apr. bis 30. Juni 2023	1. Apr. bis 30. Juni 2022 <sup>1</sup>
<b>Umsatzerlöse</b>	<b>86.637</b>	<b>80.741</b>	<b>41.942</b>	<b>41.725</b>
Sonstige betriebliche Erträge	2.776	1.819	1.071	813
Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	-1.375	2.795	-631	2.567
Andere aktivierte Eigenleistungen	334	3.053	258	1.286
<b>Gesamtleistung</b>	<b>88.371</b>	<b>88.409</b>	<b>42.638</b>	<b>46.392</b>
Materialaufwand	-46.899	-46.435	-21.473	-23.711
<b>Rohhertrag</b>	<b>41.472</b>	<b>41.974</b>	<b>21.165</b>	<b>22.681</b>
Personalaufwand	-22.832	-21.235	-11.772	-11.001
Abschreibungen auf Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte	-6.911	-6.306	-3.578	-2.914
Wertminderung auf Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte	0	-31	0	-9
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-10.550	-14.320	-5.145	-9.075
<b>Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT)</b>	<b>1.180</b>	<b>82</b>	<b>671</b>	<b>-318</b>
Finanzerträge	63	19	0	6
Finanzierungsaufwendungen	-7.485	-3.018	-4.432	-1.868
<b>Finanzergebnis</b>	<b>-7.421</b>	<b>-2.999</b>	<b>-4.432</b>	<b>-1.863</b>
<b>Ergebnis vor Steuern (EBT)</b>	<b>-6.242</b>	<b>-2.917</b>	<b>-3.762</b>	<b>-2.181</b>
Ertragssteuern	626	-758	462	-608
Ergebnis aus fortgeführter Geschäftstätigkeit	-5.617	-3.676	-3.301	-2.789
Ergebnis aus aufgegebenen Geschäftsbereichen	6.999	949	6.413	614
<b>Konzernergebnis</b>	<b>1.383</b>	<b>-2.727</b>	<b>3.113</b>	<b>-2.174</b>
Ergebnis je Aktie in € (unverwässert und verwässert) aus fortgeführter Geschäftstätigkeit	-1,24	-0,81	-0,73	-0,61
Ergebnis je Aktie in € (unverwässert und verwässert) aus aufgegebenen Geschäftsbereichen	1,55	0,21	1,42	0,14
Ergebnis je Aktie in € (unverwässert und verwässert) aus fortgeführter Geschäftstätigkeit und aus aufgegebenen Geschäftsbereichen	0,31	-0,60	0,69	-0,48
Durchschnitt im Umlauf befindlicher Aktien (unverwässert und verwässert)	4.526.266	4.526.266	4.526.266	4.526.266
<b>Sonstiges Ergebnis</b>				
Rücklage aus Währungsumrechnung aus fortgeführter Geschäftstätigkeit	-166	-29	-100	-8
<b>Gesamtergebnis</b>	<b>1.217</b>	<b>-2.756</b>	<b>3.013</b>	<b>-2.183</b>

1 Aufgrund der Veräußerung der paragon semvox GmbH ist der Geschäftsbereich Digitale Assistenz zum 30.06.2023 als nicht fortgeführter Geschäftsbereich dargestellt. Die Vorjahreszahlen wurden entsprechend angepasst.

## Konzernbilanz zum 30. Juni 2023 (IFRS)

in TEUR	30. Juni 2023	31. Dez. 2022
<b>AKTIVA</b>		
<b>Langfristige Vermögenswerte</b>		
Immaterielle Vermögenswerte	33.483	37.360
Geschäfts- oder Firmenwert	5.745	5.745
Sachanlagen	27.703	30.830
Finanzanlagen	1.642	1.642
Sonstige Vermögenswerte	456	468
	<b>69.030</b>	<b>76.046</b>
<b>Kurzfristige Vermögenswerte</b>		
Vorräte	23.917	25.188
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	9.620	7.660
Ertragsteueransprüche	147	217
Sonstige Vermögenswerte	18.939	9.553
Flüssige Mittel	563	18.106
Als zur Veräußerung gehalten eingestufte Vermögenswerte	0	35.771
	<b>53.186</b>	<b>96.496</b>
<b>Summe Aktiva</b>	<b>122.216</b>	<b>172.542</b>

in TEUR	30. Juni 2023	31. Dez. 2022
<b>PASSIVA</b>		
<b>Eigenkapital</b>		
Gezeichnetes Kapital	4.526	4.526
Kapitalrücklage	15.485	15.485
Neubewertungsrücklage	21	21
Gewinn-/Verlustvortrag	-19.651	-16.284
Konzernergebnis	1.599	-3.367
Währungsdifferenzen	115	281
	<b>2.094</b>	<b>661</b>
<b>Langfristige Rückstellungen und Verbindlichkeiten</b>		
Langfristige Verbindlichkeiten aus Leasing-Verträgen	9.139	11.085
Langfristige Darlehen	5.951	7.313
Langfristige Anleihen	25.000	45.000
Latente Steuern	979	1.596
Rückstellungen für Pensionen	2.480	2.383
	<b>43.549</b>	<b>67.378</b>
<b>Kurzfristige Rückstellungen und Verbindlichkeiten</b>		
Kurzfristiger Anteil der Verbindlichkeiten aus Leasing-Verträgen	4.680	4.895
Kurzfristige Darlehen und kurzfristiger Anteil der langfristigen Darlehen	8.580	30.550
Kurzfristige Anleihe	20.952	21.284
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	22.745	24.950
Sonstige Rückstellungen	1.576	1.057
Ertragsteuerschulden	319	288
Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	17.720	16.253
Verbindlichkeiten, die direkt mit als zur Veräußerung gehalten klassifizierten Vermögenswerten verbunden sind	0	5.226
	<b>76.573</b>	<b>104.503</b>
<b>Summe Passiva</b>	<b>122.216</b>	<b>172.542</b>

## Konzernkapitalflussrechnung für den Zeitraum vom 1. Januar bis 30. Juni 2023 (IFRS)

in TEUR	1. Jan. bis 30. Juni 2023	1. Jan. bis 30. Juni 2022 <sup>1</sup>
<b>Ergebnis vor Steuern (EBT)</b>	<b>-6.243</b>	<b>-2.917</b>
Abschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens	6.911	6.303
Finanzergebnis	7.422	2.999
Gewinn (-), Verlust aus Anlagenabgang des Sach- und Finanzanlagevermögens	0	2.221
Zunahme (+), Abnahme (-) der anderen Rückstellungen und Pensionsrückstellungen	616	-1.144
Sonstige nicht zahlungswirksame Aufwendungen und Erträge	-1.123	905
Zunahme (-), Abnahme (+) der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen, anderer Forderungen und sonstiger Aktiva	-6.878	-5.696
Abwertung der langfristigen Vermögenswerte	0	31
Zunahme (-), Abnahme (+) der Vorräte	1.271	-3.601
Zunahme (+), Abnahme (-) der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen und anderer Passiva	-738	13.423
Gezahlte Zinsen	-7.293	-1.785
Ertragsteuern	626	-542
<b>Cashflow aus betrieblicher Geschäftstätigkeit der fortgeführten Geschäftsbereiche</b>	<b>-5.428</b>	<b>10.197</b>
<b>Cashflow aus betrieblicher Geschäftstätigkeit des nicht fortgeführten Geschäftsbereichs</b>	<b>1.960</b>	<b>552</b>
Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens	0	5.800
Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen	-398	-524
Auszahlungen für Investitionen in immaterielle Vermögenswerte	-88	-2.957
Einzahlungen aus dem Verkauf von Wertpapieren des Anlagevermögens	0	416
Einzahlungen aus dem Verkauf von konsolidierten Unternehmen und sonstigen Geschäftseinheiten	33.238	0
<b>Cashflow aus Investitionstätigkeit der fortgeführten Geschäftsbereiche</b>	<b>32.752</b>	<b>2.735</b>
<b>Cashflow aus Investitionstätigkeit des nicht fortgeführten Geschäftsbereichs</b>	<b>-1.801</b>	<b>-1.871</b>
Auszahlungen für die Tilgung von Finanzkrediten	-22.188	-4.316
Auszahlungen für die Rückzahlungen von Anleihen	-20.352	-8.613
Auszahlungen für die Tilgung von Verbindlichkeiten aus Leasingverhältnissen	-2.161	-1.617
Einzahlungen aus der Aufnahme von Leasingverbindlichkeiten	0	2.156
Veränderung OCI	-166	0
<b>Cashflow aus Finanzierungstätigkeit der fortgeführten Geschäftsbereiche</b>	<b>-44.867</b>	<b>-12.390</b>
<b>Cashflow aus Finanzierungstätigkeit des nicht fortgeführten Geschäftsbereichs</b>	<b>-155</b>	<b>905</b>
Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelfonds (fortgeführt)	-17.543	541
Finanzmittelfonds am Anfang der Periode (fortgeführt)	18.106	980
Finanzmittelfonds am Ende der Periode (fortgeführt)	563	1.520

1 Aufgrund der Veräußerung der paragon semvox GmbH ist der Geschäftsbereich Digitale Assistenz zum 30. Juni 2023 als nicht fortgeführter Geschäftsbereich dargestellt. Die Vorjahreszahlen wurden entsprechend angepasst.

## Konzerneigenkapitalveränderungsrechnung für den Zeitraum vom 1. Januar bis 30. Juni 2023 (IFRS)

in TEUR	Gezeichnetes Kapital	Kapital- rücklage	Neube- wertungs- rücklage	Rücklage aus der Währungs- umrechnung	Bilanzgewinn		Gesamt
					Verlust- vortrag	Konzern- ergebnis	
<b>1. Januar 2023</b>	4.526	15.485	21	281	-16.284	-3.367	661
Ergebnisverwendung	0	0	0	0	-3.367	3.367	0
Jahresüberschuss	0	0	0	0	0	1.599	1.599
Währungs- umrechnung	0	0	0	-166	0	0	-166
<b>Sonstiges Ergebnis</b>	0	0	0	-166	0	0	-166
Gesamtergebnis	0	0	0	-166	-3.367	4.966	1.433
<b>30. Juni 2023</b>	4.526	15.485	21	115	-19.651	1.599	2.094

in TEUR	Gezeichnetes Kapital	Kapital- rücklage	Neube- wertungs- rücklage	Rücklage aus der Währungs- umrechnung	Bilanzgewinn		Gesamt
					Verlust- vortrag	Konzern- ergebnis	
<b>1. Januar 2022</b>	4.526	15.485	-677	250	-10.323	-5.960	3.300
Ergebnisverwendung	0	0	0	0	-5.960	5.960	0
Jahresüberschuss	0	0	0	0	0	-2.727	-2.727
Währungs- umrechnung	0	0	0	-29	0	0	-29
<b>Sonstiges Ergebnis</b>	0	0	0	-29	0	0	-29
Gesamtergebnis	0	0	0	-29	-5.690	3.233	-2.756
<b>30. Juni 2022</b>	4.526	15.485	-677	221	-16.284	-2.727	544

## Anhang

### Grundlagen der Rechnungslegung

Der Konzernzwischenabschluss der paragon GmbH & Co. KGaA zum 30. Juni 2023 ist nach den einheitlichen Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätzen der International Financial Reporting Standards (IFRS) aufgestellt, die auch im Konzernabschluss zum 31. Dezember 2022 verwendet wurden. Es gelten die am Bilanzstichtag gültigen Standards des International Accounting Standards Board (IASB) sowie die Interpretationen des International Financial Reporting Interpretations Committee (IFRIC). Eine detaillierte Beschreibung der Grundsätze zur Rechnungslegung, Konsolidierung und zu den angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden ist im Anhang zum Konzernabschluss des Geschäftsberichts 2022 veröffentlicht.

Form und Inhalt des Konzernhalbjahresberichts entsprechen den Berichtspflichten der Deutschen Börse. Der Bericht stellt, unter Berücksichtigung des Berichtszeitraums, eine Aktualisierung des Geschäftsberichts dar. Sein Augenmerk liegt auf dem aktuellen Berichtszeitraum und sollte in Verbindung mit dem Geschäftsbericht und den dort enthaltenen Zusatzinformationen über das Unternehmen gelesen werden. Der genannte Geschäftsbericht ist im Internet unter [www.paragon.ag](http://www.paragon.ag) einzusehen.

Zum Konsolidierungskreis des paragon-Konzerns zählen neben der Muttergesellschaft außerdem die inländischen Tochtergesellschaften paragon movasys GmbH (inkl. deren kroatischen Tochtergesellschaft paragon movasys d.o.o.), die paragon electronic GmbH, die paragon electroacoustic GmbH (inkl. deren Tochtergesellschaft ETON Soundssysteme GmbH), die paragon electrodrive GmbH und die Nordhagen Immobilien GmbH. Weiterhin zählen die chinesischen Tochtergesellschaften paragon Automotive Kunshan Co., Ltd., sowie paragon Automotive Technology (Shanghai) Co., Ltd. und in Indien die paravox Automotive Pvt Ltd. (99%), zum Konsolidierungskreis des paragon-Konzerns. Die Beteiligung an der Hepa GmbH (50%) wird entsprechend IAS 28 nach der Equity-Methode bilanziert. Sofern nicht anders angegeben, hält paragon jeweils 100% der Anteile. Die paragon semvox GmbH ist zum Abschlussstichtag nicht mehr im Konsolidierungskreis der paragon und wurde im Berichtszeitraum entkonsolidiert.

### Gewinn- und Verlustrechnung, Bilanz, Kapitalflussrechnung

Die Kapitel „Finanz- und Vermögenslage“ sowie „Ertragslage“ geben einen detaillierten Überblick und spezifische Erläuterungen über die Konzerngewinn- und Verlustrechnung, die Konzernbilanz sowie die Konzernkapitalflussrechnung der paragon GmbH & Co. KGaA.

### Geschäftsführung und Aufsichtsrat

Zum 30. Juni 2023 gab es gegenüber dem 31. Dezember 2022 keine Veränderungen in der Zusammensetzung des Aufsichtsrats und der Geschäftsführung.

### Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

paragon GmbH & Co KGaA hat im Juli 2023 die finale Kaufpreiskrate von CARIAD SE für den Verkauf der paragon semvox GmbH erhalten. Damit ist der Verkaufsprozess erfolgreich abgeschlossen worden. Es sind darüber hinaus keine berichtspflichtigen Ereignisse nach dem Bilanzstichtag eingetreten.

### Angaben zu nahestehenden Personen

Die ElectricBrands AG hält seit November 2022 29,94% der Stimmrechte der paragon GmbH & Co. KGaA. Im Zuge einer Geschäftsanbahnung sind Electric Brands zum Bilanzstichtag 30.6.2023 insgesamt 5,0 Mio. Euro (31.12.2022: 2,7 Mio. Euro) gezahlt worden, die mit zukünftig erwarteten Geschäften verrechnet werden.

Darüber hinaus haben sich zum 30. Juni 2023 die Art und Höhe der Transaktionen des paragon-Konzerns mit nahestehenden Personen im Vergleich zum 31. Dezember 2022 nicht wesentlich verändert. Für weitere Informationen wird auf den Konzernabschluss des paragon-Konzerns zum 31. Dezember 2022 im Geschäftsbericht 2022 verwiesen.



## Hinweise zur Aufstellung des Konzernzwischenabschlusses

Auf eine Prüfung oder prüferische Durchsicht des Konzernzwischenabschlusses wurde verzichtet.

## Versicherung der gesetzlichen Vertreter

Wir versichern nach bestem Gewissen, dass gemäß den anzuwendenden Rechnungslegungsgrundsätzen für die Zwischenberichterstattung der Konzernzwischenabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Konzerns vermittelt und im Konzernzwischenlagebericht der Geschäftsverlauf einschließlich des Geschäftsergebnisses und die Lage des Konzerns so dargestellt sind, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird, sowie die wesentlichen Chancen und Risiken der voraussichtlichen Entwicklung des Konzerns im verbleibenden Geschäftsjahr beschrieben sind.

Delbrück, den 21. August 2023



Klaus Dieter Frers  
Vorsitzender der Geschäftsführung

## Finanzkalender

21. August 2023	Konzernzwischenbericht zum 30. Juni 2023 – 1. Halbjahr
24. August 2023	Earnings Call (Second Quarter)
4. September 2023	Equity Forum (Herbstkonferenz), Frankfurt am Main
18. September 2023	Baader Investment Konferenz, München
1. November 2023	Eigenkapitalforum (Deutsche Börse), Frankfurt am Main
13. November 2023	Konzernzwischenbericht zum 30. September 2023 – Neun Monate

## Impressum

paragon GmbH & Co. KGaA  
Bösendamm 11  
33129 Delbrück / Germany  
Telefon: +49 5250 9762-0  
Fax: +49 5250 9762-60  
E-Mail: [investor@paragon.ag](mailto:investor@paragon.ag)  
Twitter: [@paragon\\_ir](https://twitter.com/paragon_ir)  
[www.paragon.ag](http://www.paragon.ag)

